



pledge[®]

**DAUERWIRKUNG
GEGEN UNKRÄUTER**

CERTIS
Growing Together

PLEDGE[®]

Bodenherbizid gegen Unkräuter
in Baumschulen und Weihnachtsbäumen



Unsere Empfehlung:

- Ausbringung vor Austrieb der Gehölze
- Einsatz auf unkrautfreiem Boden
- Aufwandmenge 300–600 g/ha
- Bei bereits etablierter Verunkrautung Zugabe eines blattaktiven Mischpartners



PLEDGE® ist ein Bodenherbizid zum Einsatz gegen Unkräuter in Ziergehölzen, einschließlich Weihnachtsbäumen. Das breite Wirkungsspektrum umfasst wichtige ein- und zweikeimblättrige Problemunkräuter einschließlich Moosarten.

Ein weiterer Vorteil von PLEDGE® ist die lang anhaltende Wirkung.

STECKBRIEF

Pfl. Reg.-Nr.	3570-0
Wirkstoff	500g/kg Flumioxazin
Formulierung	Wasserdispergierbares Granulat (WG)
Kultur	Ziergehölze
Aufwandmenge	300–600 g/ha, max. 1,2 kg/ha
Anwendungszeitraum	Frühjahr bis Ende Sommer
Gebindegrößen	1,2kg Eimer

WIRKUNGSSPEKTRUM

IM VORAUFLAUF

IM NACHAUFLAUF (BIS BBCH 12)

gut bis ausreichend bekämpfbar	Behaartes Schaumkraut („Springkraut“), Ehrenpreis-Arten, Habichtskraut, Hirtentäschel, Hornfrüchtiger Sauerklee, Hornkraut, Hühnerhirse, Jährige Rispe, Kamille, Kanadisches Berufskraut, Klettenlabkraut, Kreuzkraut, Kriechender Hahnenfuß, Melde, Moose einschl. Lebermoos, Ruhrkraut, Schwarzer Nachtschatten, Sternmoos (Sagina), Stiefmütterchen, Straußgras, Taubnessel, Tellerkraut, Trespenarten, Vergissmeinnicht, Vogelmiere, Waldsumpfkresse, Wegerich-Arten, weicher Storchschnabel, Weiden-Anflug, Weidenröschen, Wiesenfuchsschwanz, Wiesen-schaumkraut, Windhalm	Behaartes Schaumkraut („Springkraut“), Ehrenpreis-Arten, Hirtentäschel, Hornkraut, Kamille, Klettenlabkraut, Kreuzkraut, Melde, Moose einschl. Lebermoos, Ruhrkraut, Sauerampfer, Schwarzer Nachtschatten, Spitzwegerich, Stiefmütterchen, Taubnessel, Tellerkraut, Vogelmiere, Waldsumpfkresse, Weidenröschen, Wiesenschaumkraut
nicht ausreichend bekämpfbar	vorhandene Unkräuter in Winterruhe vor dem Wiederaustrieb, z. B. Giersch, Große Brennessel, Quecke, Rainfarn, Schachtelhalm, Wiesenkerbel sowie Löwenzahn	alle mehrjährigen Unkräuter sowie große, etablierte Unkräuter, z. B. Beifuß, Breitwegerich, Jährige Rispe, Kanadisches Berufskraut, Kriechender Günsel, Kriechender Hahnenfuß, Löwenzahn, Schafgarbe, Sternmoos

Wichtiger Hinweis

Die Verantwortung für die Anwendung des Produktes hinsichtlich Verträglichkeit liegt ausschließlich beim Anwender.

Wirkungsweise

- Aufnahme über den Boden bei der Keimung und über das Blatt
- Wirkung auf ein- und zweikeimblättrige Unkräuter sowie Moose, optimal im Voraufbau und frühen Nachaufbau
- Helles Sonnenlicht und feuchter Boden beschleunigen die Wirkung